

PD Dr. med. Tobias Ruck



Herr PD Dr. Tobias Ruck (Jahrgang 1985) studierte von 2005 bis 2011 Medizin an der Julius-Maximilians-Universität in Würzburg. Bereits in seiner darauf folgenden Doktorandenzeit bis 2014 forschte er zum Thema Autoimmunität - seine Arbeit trägt den Titel „Role of NKG2D and its ligands in autoimmune myopathies and CNS inflammation“ und wurde mit summa cum laude bewertet.

Im Zeitraum seiner wissenschaftlichen Tätigkeit erhielt er zahlreiche Auszeichnungen wie beispielsweise den PRO-SCIENTIA-Förderpreis der Eckhart-Buddecke-Stiftung, den Promotionspreis der Stiftung „pro ZNS“, den Promotionspreis der Dr. Josef-Schneider, Theresia-Stiftung und den Felix-Jerusalem-Preis der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke e.V.

In den Jahren 2014 und 2015 nahm Dr. Ruck am Research-Rotation-Programm des SFB1009 „breaking barriers“ der medizinischen Fakultät in Münster teil.

Seine Facharztausbildung an der Neurologischen Klinik der Wilhelms-Universität Münster schloss er im Mai 2018 ab und ist seit September 2018 Oberarzt der Klinik für Neurologie mit Institut für Translationale Neurologie am Universitätsklinikum Münster.

Seit Oktober 2019 ist er außerdem Sprecher des Muskelzentrums Westfalen sowie seit Juni 2019 Leiter des Interdisziplinären Myastheniezentrum (iMZ) und leitet eine wissenschaftliche Arbeitsgruppe, die sich mit Gemeinsamkeiten und Unterschieden immunologischer Erkrankungen des zentralen und peripheren Nervensystem mit einem spezifischen Fokus auf die Immunzellmigration beschäftigt.